

Stellungnahme zum Antrag



Vorlage Nr.: 2024/0870

Verantwortlich: **Dez. 5**
Dienststelle: **GBA**

Antrag auf Umgestaltung eines Rasenstücks in der Wettersteinstraße in ein Staudenbeet Antrag der SPD-Ortschaftsratsfraktion

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Ortschaftsrat Wolfartsweier	17.09.2024	4	Ö	Entscheidung

Kurzfassung

Das Gartenbauamt begrüßt im Grundsatz den Antrag der SPD-Ortschaftsratsfraktion zur Verschönerung und ökologischen Aufwertung des Ortskerns. Die Kosten für die Herstellung und Pflege des Staudenbeets sind jedoch deutlich höher als die gewöhnliche Rasenpflege. Die Pflege ist von der Ortsverwaltung zu leisten. Die im GBA etatisierten Mittel für die Auftragsvergaben in der Grünflächenpflege sind im Doppelhaushalt 2024/2025 bereits gebunden und können nicht anderweitig zur Verfügung gestellt werden.

Begründung:

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
Finanzierung <input type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

CO₂-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit

Das Gartenbauamt teilt grundsätzlich die Auffassung der antragstellenden Fraktion, dass Staudenbeete Lebensraum und Nahrungsquellen für Insekten und andere Kleintiere bieten, die Biodiversität fördern und das Mikroklima verbessern. Sie sorgen darüber hinaus für eine Verbesserung des Stadtbildes. Das Gartenbauamt gibt jedoch zu Bedenken, ob das verkehrsbegleitende Grün in der engen Durchfahrtsstraße in Wolfartsweier hierfür der richtige Ort ist.

Der Kosten- und Pflegeaufwand bei einem Staudenbeet ist deutlich höher als bei der Rasenpflege. Bei den Kosten für die Ersterstellung ist mit einem Betrag von ca. 80 – 100 Euro pro Quadratmeter netto bei einer Auftragsvergabe zu rechnen. Die Preise sind allerdings sehr abhängig von der Staudenauswahl. Folgende Arbeitsgänge sind für eine gelingende Staudenpflanzung zu berücksichtigen:

Pflanzfläche für Staudenband ausheben
Pflanzfläche verfüllen mit Staudensubstrat
Wässern der Substratschicht
Feinplanum für Pflanzfläche
Mineralmulch für Staudenfläche
Staudenmischpflanzung als Fertigmischung

Die Staudenbeetpflege kostet bei Auftragsvergabe (aktuelle Preise):

Wässern a 20 Litern/m ² (6 Arbeitsgänge)	2,46 € pro m ² und Jahr (netto)	Einzelpreis
Wässergang	0,41€ pro m ² und Jahr (netto)	
Jäten der Staudenfläche (3 Arbeitsgänge)	3,09 € pro m ² und Jahr (netto)	
Rückschnitt Gräser und Stauden (1 Arbeitsgang)	1,12 € pro m ² und Jahr (netto)	
Reduzierung dominanter Arten Umpflanzungen auf Stundenlohn und nach Bedarf		48 € (netto)

Ohne Wässerung und zusätzliche Stundenlohnarbeiten kostet die Staudenpflege 4,21 € pro m² und Jahr (netto).

Demgegenüber kostet die herkömmliche Rasenpflege bei 5 Mähgängen 0,313 € pro m² und Jahr (netto)

Das Mähen von wiesenähnlichen Flächen (3 Durchgänge) 0,202 € pro m² und Jahr (netto).

Die Kosten für die Herstellung und Pflege des Staudenbeets sind also deutlich höher als die gewöhnliche Rasenpflege. Die Pflege müsste durch die Ortsverwaltung geleistet werden. Die im GBA etatisierten Mittel für die Auftragsvergaben in der Grünflächenpflege sind im Doppelhaushalt 2024/2025 bereits gebunden und können nicht anderweitig zur Verfügung gestellt werden.

Ergänzung der Ortsverwaltung Wolfartsweier:

Aufgrund des engbemessenen Personalschlüssels des Bauhofs der Ortsverwaltung Wolfartsweier und des hohen Arbeitsaufkommens in Wolfartsweier, kann die Pflege nicht vom örtlichen Bauhof übernommen werden.